

Brademann, Jan: Gottes Häuser an der Ziethe



Kirchengeschichte, Regionalgeschichte, Dorfkirchen, Landadel, Patronatskirche, ländliche Gesellschaft, Vormoderne, Grundherrschaft, Epitaphien, Reformation, Konfessionalisierung, Kirchgut, Pfarrgut, Kirchenzehnt, Rebellion, Hüfner, Kossäten, Erbzinsgüter, Lassgüter, Kirchenbücher, Kirchenvorsteher, Kirchenstühle, Religion, Freiheit, Herrschaft, Siedlungsgeschichte, Wüstungen, Konsistorium, landesherrliches Kirchenregiment, Pfingstbier, Sozialdisziplinierung, Blutgerichtsbarkeit, Lutheraner, Reformierte, von der Schulenburg, von Schierstedt, von Öpp, Jan Brademann

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 20,00 €

[Stellen Sie eine Frage zu diesem Produkt](#)

Beschreibung

Jan Brademann

Gottes Häuser an der Ziethe

Zur Geschichte von Libbesdorf, Meilendorf, Rosefeld und Scheuder

[Orts- und Kirchengeschichten](#), Bd. 1

Hg. von der Stiftung Evangelisches Anhalt

ca. 120 S., KlBr., 160 × 240 mm, Farb- und s/w-Abb.

ISBN 978-3-68948-161-2

ET: Oktober 2026

Die Kirche im Dorf ist eine sprichwörtliche Institution. Hier wurde über Jahrhunderte das Christentum, aber auch die Ordnung der Gesellschaft praktiziert. Hier wurden soziale Unterschiede sichtbar und Wertvorstellungen auf Dauer gestellt. Hier wurde Gemeinschaft gestiftet. Die Kirche soll im Dorf bleiben – im direkten wie im übertragenen Sinn. Dafür ist historisches Bewusstsein nötig.

Jan Brademann veröffentlicht Texte über vier kleine Dörfer an der Ziethe, einem Nebenfluss der Fuhne. Diese Dorf- und Kirchengeschichten basieren auf Fakten, sie stellen Zusammenhänge zwischen dem Besonderen und dem Allgemeinen her. Flüssig und humorvoll geschrieben, wollen sie auch unterhalten.

Das reich bebilderte Buch eröffnet die neue Reihe „Orts- und Kirchengeschichten“ der Stiftung Evangelisches Anhalt, Dessau-Roßlau.

Jan Brademann, geb. 1977. Studium der Geschichte, Politikwissenschaft und Landesgeschichte in Halle und Caen (Normandie), 2010 Promotion. 2006–2011 am SFB 496 in Münster, 2011–2015 Assistent am Historischen Seminar der Universität Bielefeld. Seit 2015 Mitarbeiter, seit 2019 Leiter des Archivs der Evangelischen Landeskirche Anhalts. Brademann ist Mitglied der Historischen Kommission für Sachsen-Anhalt. Im Mitteldeutschen Verlag erschienen „Weibliche Diakonie in Anhalt. Zur Geschichte der Anhaltischen Diakonissenanstalt Dessau“ (2019, Hg.) „Evangelische Kirche im Freistaat Anhalt“ (2020, Hg.) und „Sammeln und Zerstören. Bedingungen historischer Überlieferung in Sachsen-Anhalt“ (Mit-Hg., 2021).

// //